

Mo., 15.04.2013

Vierter Flohmarkt der Münsterlandschule

Es brodelte an 50 Ständen

Havixbeck - Zahlreiche Nachwuchshändler hatten in ihren Kinderzimmern gekramt. Mit Erfolg: Beim vierten Flohmarkt der Münsterlandschule Tilbeck boten sie ihr ausgedientes Spielzeug, Bücher und vieles mehr an.

Von Dieter Klein

Der große Festsaal im Stift Tilbeck machte am Samstagnachmittag eher den Eindruck eines türkischen Basars denn eines Großraums für Konzerte oder Theateraufführungen. Gestört hat das Niemanden. Im Gegenteil: Aus allen Himmelsrichtungen kamen Familien angereist, um hier im dritten Stock etwas loszuwerden: entweder altes Spielzeug, Bücher, Kinderkleider „Second-Hand“ oder Bargeld, um eben diese Dinge zu erwerben, die von den Kindern der Münsterlandschule dort für ihren inzwischen schon vierten Flohmarkt zusammengetragen worden waren.

Mit eindeutigen Vorteil für sie selbst. Denn schon lange vor der offiziellen Eröffnung für die Gäste um 14 Uhr wanderten zahlreiche der einstigen Lieblingsplüschtiere aus den Kinderzimmern in Senden in den Besitz anderer Kinder aus Havixbeck oder Nottuln.

Susanne Beermann strahlte. Wie schon in den vergangenen Jahren entwickelte sich der von ihr, Christian Becker und Stefan Hüls initiierte Flohmarkt zu einem vollen Erfolg und versprach Umsatzrekorde. Denn an den etwa 50 Ständen brodelte das Marktgeschehen um Bücher, Tonträger, Spiele und Figürchen.

Das ungeschriebene Gesetz lautete: Kinder dürfen ihre Einnahmen behalten. Erwachsene zahlen 20 Prozent an die Veranstalter. Susanne Beermann: „Auf diese Weise kamen schon im letzten Jahr rund 800 Euro zusammen, mit denen der Förderverein der ‚Kosmos-Bildung‘ Münsterlandschule Tilbeck zum Wohle der Kinder unterstützt werden konnte.“ Sie hofft: „Vielleicht müssen wir dann irgendwann ausbauen, da ja in jedem Jahr neue und mehr Kinder dazukommen.“

Aber nicht stöbern und kaufen konnten die Besucher. Es gab zudem Kaffee und Kaltgetränke, vor allem aber eine Muffin-Bar, an der mehr als 20 verschiedene, selbst gebackene Muffins angeboten wurden. Und wer da nicht zugriff, war selbst schuld. Denn geduftet haben die kleinen Braunen bis zum Fahrstuhl.





